AStA-Sitzung am 18.09.2010

- 1. Begrüßung & Formalia
- 2. Protokoll der letzten Sitzung
- 3. Berichte der AStA-Referentinnen und Referenten
- 4. Bildungsherberge
- 5. Seminarprogramm WS 10/11
- 6. Tagung der Studierenden mit chronischer Erkrankung und Behinderung
- 7. Seminare des Gleichstellungsreferats
- 8. Verschiedenes
- 1. Jochen Blumenthal begrüßt die Anwesenden.

Anwesend: Ulrike Breth, Daniel Schwarz, Joana Berger, Jochen Blumenthal

Gäste: Jutta Ferber-Gajike, Pascal Hesse

Da nur vier Referentinnen und Referenten anwesend sind, ist der AStA nicht beschlussfähig. Das Gremium einigt sich, über die wesentlichen Punkte zu beraten.

- 2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird auf der nächsten Sitzung beschlossen.
- 3. Berichte der AStA-Referentinnen und Referenten

Es wurde bereits in der vorangegangenen SP-Sitzung berichtet, deshalb gibt es zu diesem Punkt wenig Neues.

Daniel erinnert an die Einführungsveranstaltungen und bitte die Anwesenden Termine in Studien- und Regionalzentren wahrzunehmen.

Joana berichtet von einem Streitfall in der Genehmigung von Auslandsmodulen.

Ulrike berichtet aus der Arbeitsausschussschitzung. Der nächste Termin ist der 23.10.2010 im Anschluss an die HHA-Sitzung (Kassenprüfung). Das Gender Budgeting Seminar soll am letzten Januar oder ersten Februar Wochendende parallel zur AStA-Sitzung stattfinden. Der Termin der AStA-Sitzung soll dementsprechend angepasst werden. Der Arbeitsausschuss fragt bei Michael Biehl an, ob er bei der Bearbeitung der moodle Datenschutzproblematik unterstützt.

Jutta fragt nach Fortschritt im Fall Pyrchalla. Jochen wird die Fortschritte herausfinden.

4. Bildungsherberge

Jochen berichtet von der letzten Beiratssitzung. Es wird größere Eingriffe in der Zukunft geben, die eventuell die Arbeit im Büro unmöglich machen. Jochen klärt, inwiefern dann durch Überstundenabbau entgegengewirkt werden kann.

Daniel stellt einen Katalog zu genehmigenden Veranstaltungen vor. Teil des Antrags bezieht sich auf Veranstaltungen der AG Nordwest, die einen ganz erheblichen Zuschuss beantragt haben. In einer Diskussion wird 5000.- Euro also Höchstgrenze für AG Nordwest für vernünftig erachtet.

Jochen wird in Kürze einen Umlaufbeschluss dazu initiieren.

Simone Mandera hat ein Konzept für ein Seminar aus dem Bereich Psychologie erstellt und möchte es gerne in der Bildungsherberge stattfinden lassen. Der Fall wird an den André und Dietmar weitergeleitet.

6. Tagung der Studierenden mit chronischer Erkrankung und Behinderung

Es wurde ein Extra-Raum für den AStA wurde für Samstag und Sonntag reserviert. Die AStA-ReferentInnen und Referenten melden sich für die Tagung über fernstudis.de an.

Der AStA-Vorsitz spricht das Grußwort.

7. Ulrike stellt das Frauen-Seminarprogramm des STZ Minden vor. Der AStA-Zuschuss würde sich auf insgesamt 2500 Euro belaufen. Jochen wird einen Umlaufbeschluss dazu initiieren.

Ulrike plant eine Frauenbewerbungstraining für den 2. bis 3. April.

8. Verschiedenes

Ulrike stellt die Idee vor, dass die Kanzlerin den Uni Haushalt vorstellt. Es gibt verschiedene Termin-Möglichkeiten, Ulrike setzt sich mit der Kanzlerin dazu in Kontakt.

Solange Vicky krank ist, weden die Aufgaben weiter verteilt. Jochen versucht persönlichen Kontakt zu Vicky aufzunehmen. Bis zur SP-Sitzung im November soll klar sein, wie es mit Vicky weitergeht. Jutta plant weiterhin die Tagung für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung.

Jochen spricht mit Anne nochmals über die Kritik von Gudrun, auch andere haben keine Korrekturfahne bekommen. Es sollte einen Statusbericht über den aktuellen Stand geben.

Pascal hat ein Datenschutz-Problem festgestellt, da er einfach vom Rechner aus auf Büro-Rechner zugreifen kann und zum Beispiel die Krankmeldung von Anne gefunden hat.